Antikenhalle Speyer

Schlagwörter: Ehrenmal
Fachsicht(en): Denkmalpflege, Landeskunde
Gemeinde(n): Speyer
Kreis(e): Speyer
Bundesland: Rheinland-Pfalz



Gesamtansicht der Antikenhalle Speyer (2023)
Fotograf/Urheber: Historisches Museum der Pfalz Speyer



Die Antikenhalle, deren Erbauung in die Regierungszeit des bayerischen Königs Ludwig I. fällt und für ihn kulturpolitische Bedeutung hatte, steht nördlich des Speyerer Doms im Domgarten. Ehemals stand an dieser Position die Ruine der Kirche St. Nikolaus, die 1689 beim Stadtbrand zerstört wurde. Erbaut im klassizistischen Stil ist der rechteckige Bau mit Rundbögen, Säulenarkaden und dreiteiliger Loggia ausgestattet. Zudem befinden sich an den oberen Ecken Löwenköpfe. Sie wurde 1826 von dem Architekten Johann Philipp Mattlener im Auftrag des Regierungspräsidenten Joseph von Stichaner als Lapidarium errichtet. Ein Lapidarium dient als Halle zur Aufbewahrung von antiken Steindenkmäler. Im Laufe der Zeit wurde es zu einem Kriegerdenkmal umgestaltet.

Kulturdenkmal

Die ehemalige Antikenhalle im Domgarten in Speyer wird im Nachrichtlichen Verzeichnis der Kulturdenkmäler im Landkreis Speyer (September 2023) geführt. Der Eintrag lautet:
„ehem. Antikenhalle, dreiteilige Loggia mit risalitartigen Pylonen, 1826, Arch. Johann Philipp Mattlener, seit 1930 Kriegerehrenmal“

(Franziska Hanöffner, Historisches Museum der Pfalz, Speyer, 2024)

Literatur

Nerdinger, Winfried (Hrsg.) (2000): Leo von Klenze. Architekt zwischen Kunst und Hof 1784-1864. München/London/New York.

Nerdinger, Winfried (Hrsg.) (1987): Romantik und Restauration. Architektur in Bayern zur Zeit Ludwigs I. 1825-1848. (=Ausstellungskataloge der Architektursammlung der Technischen Universität München und des Münchner Stadtmuseums 6). München.

Antikenhalle Speyer

Schlagwörter: Ehrenmal
Straße / Hausnummer: Edith-Stein-Platz 7
Ort: 67346 Speyer
Fachsicht(en): Denkmalpflege, Landeskunde
Gesetzlich geschütztes Kulturdenkmal: Geschütztes Kulturdenkmal gem. § 8 DSchG Rheinland-Pfalz
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:5.000 (größer als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung
Koordinate WGS84: 49° 19 4,73 N: 8° 26 34,95 O / 49,31798°N: 8,44304°O
Koordinate UTM: 32.459.522,74 m: 5.462.954,22 m
Koordinate Gauss/Krüger: 3.459.581,90 m: 5.464.700,49 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: Franziska Hanöffner, „Antikenhalle Speyer“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/KLD-352248 (Abgerufen: 17. November 2026)

Copyright © **LVR**